

OSSV Nachwuchsschwimmer holen Christstollen in die Lessingstadt

Erfolgreicher Auftritt der Kinder- und Jugendmannschaft beim 22. Christstollenschwimmfest in der Landeshauptstadt Dresden

von Tino Standfuß, Vorstandsvorsitzender des OSSV Kamenz e.V.

Der Winter griff letztes Wochenende noch einmal richtig `in die Tasten` und versorgte uns mit Blitzeis und meterhohen Schneeverwehungen. Das hinderte aber den OSSV Kamenz nicht an der Teilnahme am traditionellen Christstollenschwimmfest, welches zum 22. Mal in der Dresdner Schwimmhalle am Freiburger Platz ausgetragen wurde. Diese platzte fast aus den Nähten – 65 Schwimmteams mit 657 Sportlern aus Deutschland und Tschechien kämpften bei 3840 Starts um Bestzeiten und die begehrten Dresdner Christstollen, welche nur den jeweiligen Siegern des hochkarätig besetzten Teilnehmerfeldes vorbehalten waren. Die OSSV Sportler schlugen sich beachtlich und konnten zum Ende des Kalenderjahres mit einer Vielzahl persönlicher Bestleistungen eine positive Bilanz ziehen. Für OSSV Neuzugang am Leistungsstützpunkt Dresden (LSP) Christin Vogel brachte dieser Wettkampf den Lohn für die vergangenen harten Trainingswochen. Die durchweg geschwommenen Bestzeiten und Vereinsrekorde im Jahrgang lassen auf mehr hoffen. SSV Kaderschwimmer Sebastian Wegner absolvierte mit sieben Starts aus dem vollen Training heraus ein sehr umfangreiches Wettkampfprogramm. Er verbesserte bereits am Freitag mit einem Start über die 1500m Freistiel seine persönliche Bestmarke um fast zwei Minuten, platzierte sich insgesamt in den Medaillenträngen der Juniorenwertung und gewinnt die 100m- und die 200m Schmetterling mit jeweils Langbahn-Saisonbestzeiten für den OSSV Kamenz e.V. Mit Stollen im Gepäck geht es für alle nun erst mal in die Weihnachtsferien – Frohes Fest!

(tst)



Gute Stimmung im OSSV Team. Von links: Jack Kittelmann, Kevin Domaschke, Martin Schulze, Christin Vogel (LSP), Anna Lena Hölldobler, John Kittelmann und Sebastian Wegner (LSP)
(Photo: OSSV)